

Gokart Randy Berglas ist Leader in der Schweizer Meisterschaft

Freizeit mit Trainings ausgefüllt

Der elfjährige Watter Schüler Randy Berglas gewinnt im französischen Mirecourt das Rennen der Schweizer Gokart-Meisterschaft. Er ist aktuell Leader im Gesamtklassement.

Randy fährt bereits die dritte Kart-Saison. Die Super-Mini-Kategorie bildet dabei das stärkste Teilnehmerfeld und umfasst mehr als 30 Fahrer. Es ist zwar eine Schweizer Meisterschaft, aber die meisten Rennen finden im Ausland statt. In der Schweiz gibt es nur wenige Kartpisten, die den internationalen Anforderungen entsprechen.

Der Erfolg ist das Produkt verschiedener Faktoren. Der Materialwechsel zum italienischen Kart-Hersteller Maranello gab den Ausschlag. Dazu kamen die Verpflichtung eines erfahrenen Mechanikers und die Bildung eines eigenen Teams. Auch Randy selber arbeiten hart für diesen Erfolg. Schule und Sport bilden einen hohen Anspruch. Die Freizeit wird mit Training ausgefüllt, und jedes Wochenende reist er mit seiner Familie ins Ausland an die Kart-Rennen.

Erfolgreiche Technik

Für den Erfolg sind aber auch technische Hilfsmittel verantwortlich. Auf dem Kart werden sämtliche Daten aufgezeichnet und via Laptop ausgewertet. Dank moderner Sensoren werden beispielsweise die Fliehkräfte oder das komplette Motoren-Management aufgezeichnet.



Der elfjährige Randy Berglas fährt neuer bereits seine dritte Kart-Saison. (vzg)

Bereits zum Saisonauftakt der Schweizer Meisterschaft in Parma (I) hatte Randy seine Konkurrenz im Griff, gewann das Zeitfahren sowie die erste Wertung. In Mirecourt (F) dann der totale Triumph. Siege in allen Wertungen und Leader in der Meisterschaft. Pro Veranstaltung werden drei Rennen gefahren, aus denen zwei Wertungen re-

sultieren. Neben der aktuellen Meisterschaft nimmt Randy auch am internationalen Bridgestone-Cup teil. Im Moment lauten die Vorbereitungen für die nächsten Rennen in Pavía (I) Auf diesen Reisen ist Randys Familie immer gemeinsam unterwegs. Dabei hat jeder seine Aufgabe: Mama Nicole ist für die Logistik und Verpflegung verantwort-

lich. Randys Vater widmet sich der Datenauswertung und dem Transport, und Jason, der jüngere Bruder, ist das lebendige Maskottchen.

Über 30 Trophäen zählt Randy in seiner Sammlung, und es sollen noch einige dazu kommen. Der Gesamtsieg in der Schweizer Meisterschaft steht dabei zuoberst auf der Liste. (pb)